

Socken fahren Sieg ein

Nach spannenden Spielen: Lauenauer SPD ist Boule-Fleckenmeister unter 36 Mannschaften

LAUENAU. Die Fleckenmeisterschaften 2019 sind entschieden. Zwei Wochen kämpften an mehreren Abenden und einem ganzen Sonnabend 36 Mannschaften gegeneinander. Der Sieg ging an die „Roten Socken“ des SPD-Ortsvereins Lauenau.

„Das war wieder sehr spannend“, freute sich Spielleiter Rainer Wendt vom gastgebenden Boule-Club über den Verlauf des Turniers. Schließlich waren die letztjährigen Sieger, die „Peperonis 3“ vom Sportverein Victoria Lauenau, be-



reits in der Vorrunde ausgeschieden. Andere machten dagegen bald von sich reden. Schon vor Turnierauftritt wur-

de registriert, dass aus dem Siedlungsviertel mit den nach Künstlern benannten Straßen gleich vier Teams unter „Du

Mitunter wird eifrig diskutiert, wie hier beim Halbfinalspiel zwischen „Roten Socken“ und Bauteam.

FOTO: NAH

bist Lauenau“ antraten. Auf drei Meldungen kamen die Bewohner vom jüngsten Neubauviertel des Fleckens, dem Hopfenring. Diesen zollte Wendt besondere Anerkennung für ihr beachtliches Abschneiden. Eine Gruppe schaffte es bis in die Hauptrunde.

Die Nachbarn kämpften sich dagegen auf den dritten Platz: „Du bist Lauenau 1“ mit Daniela Wilke-Döpke, Bettina Heinzelmann und Frank Ehrig gewann das kleine Finale gegen das Bauteam souverän mit 13:1 Punkten.

Im Endspiel standen sich Peter und Philipp Schmidt sowie Kai Neumann als die „FUs“ und das Team der „Roten Socken“ gegenüber. Die „Socken“ mit Michael Dölz, Karsten Rehfeldt, Andreas Funke und Uli Stoltze gewannen mit 13:11 Punkten gegen die nach ihrem gemeinsamen Auto-kennzeichen benannte Gruppe. Wendt überreichte den drei Siegern die Pokale. Bürgermeister Wilfried Mundt übergab den Wanderpreis des Fleckens mit einem Dank an die Organisatoren. *nah*